



Jahresprogramm zur Vielfalt vor der Haustür

Das Besuchszentrum der Schweizerischen Vogelwarte widmet sich im diesjährigen Jahresprogramm besonders dem Thema «Vogelfreundlicher Garten». An sechs Wochenenden geben Expertinnen und Experten Tipps, wie Garten, Balkon oder Dachterrasse in ein Paradies für Mensch und Tier verwandelt werden können.

Ein vogelfreundlicher Garten ist Lebensraum für heimische Tiere und Pflanzen, tut aber auch uns Menschen gut: Vogelgesang macht nachweislich glücklich, frische Luft belebt Körper wie Geist und das Beobachten von Tieren schenkt Ruhe und Freude. Es lohnt sich also, unser Umfeld diesbezüglich zu verbessern. Fachleute der Schweizerischen Vogelwarte zeigen im Besuchszentrum in Sempach zum diesjährigen Themenschwerpunkt «Vogelfreundlicher Garten», wie Naturschutz schon direkt vor der Haustür beginnen kann.

Ob im Garten, auf dem Balkon oder der Dachterrasse – überall blüht das Leben auf, wenn wir auf heimische Pflanzen statt Exoten setzen, Nistplätze anbieten und auf den Einsatz von Chemikalien verzichten. Schon mit wenigen Massnahmen können wir Vögeln, Insekten und vielen anderen Tieren helfen und aus einem langweiligen Flecken Grün einen kleinen, attraktiven Lebensraum erschaffen, der zur Artenvielfalt beiträgt. Das Rangerteam und weitere Expertinnen und Experten zeigen praxisnah, was wir bei Nisthilfen, der Auswahl von Pflanzen, der Gartengestaltung oder im Umgang mit Jungvögeln berücksichtigen können, um unser direktes Umfeld für Mensch und Tier aufzuwerten. Der Naturgarten des Besuchszentrums dient bei vielen Aspekten als Anschauungsobjekt.

Neben dem diesjährigen Themenschwerpunkt bietet das Programm des Vogelwarte-Besuchszentrums viele weitere Veranstaltungen, die den Besuch der interaktiven Erlebnisausstellung in Sempach perfekt ergänzen. Neben erfolgreich eingeführten Formaten wie «Ranger/-in vor Ort», «Einstieg in die Vogelbeobachtung» oder «Ostereiersuche im Naturgarten» und «Grosselterntag» gibt es das ganze Jahr über Abendveranstaltungen. Dabei geht es um Vogelzug, Vogelstimmen und Musik, einer nächtlichen Insektenpirsch oder um das Comeback des Wiedehopfs. Das gesamte Jahresprogramm gibt es als Faltblatt, alle Veranstaltungen werden zudem regelmässig auf der Homepage des Besuchszentrums angekündigt.



Links: Der vogelfreundliche Garten ist der diesjährige Themenschwerpunkt im Programm des Besuchszentrums der Schweizerischen Vogelwarte Sempach. Von etwas mehr Unordnung im Garten profitieren viele beliebte Vogelarten. © Ray Kennedy_RSPB
Rechts: Praxisnahe Tipps und Ideen verwandeln das eigene Umfeld zu einem Paradies für Mensch und Natur. © Lukas Linder

KONTAKT

Stiftung Schweizerische Vogelwarte
Fondation Station ornithologique suisse
Fondazione Stazione ornitologica svizzera
Fundaziun Staziun ornitologica svizra
Foundation Swiss Ornithological Institute

Schweizerische Vogelwarte
Seerose 1
6204 Sempach

T +41 41 462 97 00
info@vogelwarte.ch
www.vogelwarte.ch

SPENDENKONTO

IBAN
CH47 0900 0000 6000 2316 1

VERANSTALTUNGEN DES BESUCHSZENTRUMS

«Schau rein» Vielfalt vor der Haustür:

Wie Sie mit einfachen Ideen Ihren Aussenraum in ein Paradies für Mensch und Tier verwandeln.

Sa, 31.1. | So, 1.2., 10–17 Uhr (inkl. Informationen zu Nisthilfen)

Sa, 25.4. | So, 26.4., 10–17 Uhr

Sa, 20.6. | So, 21.6., 10–17 Uhr (inkl. Informationen zum Umgang mit Jungvögeln)

Sa, 12.9. | So, 13.9., 10–17 Uhr

Sa, 14.11. | So, 15.11., 10–17 Uhr (inkl. Informationen zur Winterfütterung)

Sa, 21.11. | So, 22.11., 10–17 Uhr (inkl. Informationen zur Winterfütterung)

Weitere Informationen zu Veranstaltungen im Besuchszentrum der Vogelwarte finden Sie hier: www.vogelwarte.ch/besuch

Medienkontakt

Livio Rey

041 462 97 14

livio.rey@vogelwarte.ch

Diese Mitteilung ist auf www.vogelwarte.ch/mediennews abrufbar. Dort können Bilder in guter Qualität heruntergeladen werden. Die unentgeltliche Verwendung dieser Bilder ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung gestattet. Das korrekte Ausweisen der Fotoautoren wird vorausgesetzt.

Diese Medienmitteilung erscheint auch in französischer und italienischer Sprache.